



KARL-
WILHELM-
FRICKE-
PREIS 2023

15. JUNI 2023 | 18 UHR

Preisverleihung 2023

15. Juni 2023 | 18 Uhr

Bundesstiftung Aufarbeitung | Kronenstr. 5 | 10117 Berlin

Mit ihrem Karl-Wilhelm-Fricke-Preis möchte die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur das Engagement derjenigen sichtbar machen, die sich über Jahrzehnte weltweit mit Zivilcourage und Mut gegen Diktaturen und autoritäre Herrschaft sowie für demokratische Rechte und Freiheiten eingesetzt haben. Ausgezeichnet werden mit dem von Dr. Burkhard Veigel gestifteten Preis Einzelprojekte, Persönlichkeiten und Initiativen, die mit ihrer Arbeit das Bewusstsein für Freiheit, Demokratie und Zivilcourage stärken.

Der Jury des Preises unter der Leitung der ehemaligen Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen Marianne Birthler gehören neben Altbundespräsident Horst Köhler die russische Menschenrechtlerin Irina Scherbakowa, der Schriftsteller Marko Martin, der Preisspender Burkhard Veigel und die Direktorin der Bundesstiftung Aufarbeitung Anna Kaminsky an.



Begrüßung und Einführung

Dr. Anna Kaminsky

Direktorin der Bundesstiftung Aufarbeitung

Verleihung des Karl-Wilhelm-Fricke-Preises 2023 an:

Podcast »Rice and Shine«, Minh Thu Tran und Vanessa Vu (Nachwuchspreis)

Laudator: Prof. Dr. Horst Köhler, Bundespräsident a. D.

Doris Liebermann (Sonderpreis)

Laudator: Frank Ebert, Berliner Beauftragter für die Aufarbeitung der SED-Diktatur

Lagergemeinschaft Workuta/GULag Sowjetunion (Hauptpreis)

Laudatorin: Prof. Dr. Irina Scherbakowa, Internationale Vereinigung Memorial

Für die persönliche Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich:
www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/de/form/anmeldung-karl-wilhelm-fricke-pr

Sie können die Preisverleihung auch im Livestream auf unserem Youtube-Kanal verfolgen:
www.youtube.com/watch?v=oeLF7SdpR10

